

Katharina Theresa Hünнемeyer  
Dr. sc. hum.

## **Gewichtiger Körper- Untersuchung zum Körperbild extrem adipöser Patienten vor und nach bariatrischer Operation.**

Promotionsfach: Psychosomatik

Doktormutter: Priv.-Doz. Dr. sc. hum. Beate Wild

In der westlichen Bevölkerung leiden zunehmend mehr Personen unter Adipositas. Bei der extremen Adipositas stellen bariatrische Operationen eine suffiziente Behandlungsmethode dar. Es existieren bereits Voruntersuchungen zum Körperbild dieser Patientengruppe, aber es wurden noch wenige Untersuchungen mithilfe des Fragebogens zum Körperbilds (FKB-20) durchgeführt, der zwei unabhängige Skalen des Körperbilds (*Ablehnende Körperbewertung & Vitale Körperdynamik*) misst.

Die vorliegende Untersuchung zeigte, dass extrem adipöse Patienten vor einer bariatrischen Operation starke Beeinträchtigungen hinsichtlich ihres Körperbilds aufweisen und es zu einer ausgeprägten postoperativen Verbesserung kommt. Dennoch bleibt diese Patientengruppe im Körperbild beeinträchtigt als die „Norm“.

Es konnte hier erstmals das Körperbild extrem adipöser Patienten vor und nach Magenbypass sowie Sleeve Gastrektomie anhand des FKB-20 bei einer großen Stichprobe untersucht werden. Infolge der bariatrischen Operationen verbessert sich das Körperbild der Patienten signifikant, wobei diese Veränderung nicht linear verläuft und Frauen eine stärkere Veränderung als Männer aufweisen. Besonders Patienten mit einer postoperativen Depression und einer Reduktion in der Selbstwirksamkeitserwartung bleiben im Körperbild beeinträchtigt. Ein Zusammenhang zwischen einer Essstörungspathologie und dem postoperativen Körperbild zeigte sich allerdings hier nicht.

Der Einsatz des FKB-20 erwies sich bei dieser Stichprobe als sehr sinnvoll, da sich in den Ergebnisse auch teilweise Unterschiede in Bezug auf die beiden Skalen zeigten.

Durch die Darstellung von drei unterschiedlichen Einzelfällen wurde die individuelle Bandbreite der Körperbildveränderungen im Rahmen einer bariatrischen Operation verdeutlicht und die klinische Realität beschrieben, abseits von reinen Skalenausprägungen. Insgesamt lieferte diese Untersuchung wertvolle wissenschaftliche Erkenntnisse zum Körperbild extrem adipöser Patienten und gab Anstoß für weitere Untersuchungen in diesem Bereich.